



Unser Team

setzt sich zusammen aus Heilpädagogen, einer Sozialarbeiterin, einer Rehabilitationspädagogin und einer Psychologin, Motopäden, einer Masterabsolventin in Psychologie kindlicher Lern- und Entwicklungsauffälligkeiten, einem Kinderarzt, Logopäden, Physiotherapeuten und Ergotherapeuten.

Was uns wichtig ist

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht das Kind in seiner individuellen Entwicklung und seinen Fähigkeiten.

Wir stärken und fördern die individuellen Ressourcen des Kindes und der Familie mit dem Ziel der aktiven Teilhabe. Wertschätzung, Empathie und Sensibilität bestimmen unser Handeln.

Eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern und dem sozialen Umfeld des Kindes ist für uns selbstverständlich.

Wir sichern unsere hohe fachliche Qualität durch regelmäßige externe und interne Fortbildungen sowie durch bedarfsorientierte Supervisionen. Neben einer ausführlichen Konzeptbeschreibung verfügen wir ebenfalls über ein Gewaltschutzkonzept.

Gemeinschaft leben

IFF der AWO Heinsberg

Entwicklung positiv beeinflussen



Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle der AWO im Kreis Heinsberg

Wir öffnen für Sie

montags bis freitags von 8 Uhr bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung.
Bürozeiten: 8.15 bis 12.15 Uhr

Unsere Einrichtungen befinden sich zentral in der Palenberger und Wegberger Innenstadt. Sie sind gut mit dem Bus und der Bahn zu erreichen. Unmittelbar vor dem Haus befinden sich Parkplätze. Alle Räume sind barrierefrei zu erreichen.

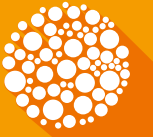
So können sie sich an uns wenden

Wenn sie sich Sorgen über die Entwicklung ihres Kindes machen, sprechen Sie uns direkt über ein offenes Beratungsgespräch an oder kontaktieren Ihren behandelnden Kinderarzt. Dieser kann einen Frühförderbedarf feststellen und ein Rezept über die Eingangsdiagnostik interdisziplinärer Frühförderung oder eine ärztliche Empfehlung über die heilpädagogische Förderung als Solitärleistung ausstellen.



Stand Januar 2023

ViSP: Andreas Wagner | AWO Kreisverband Heinsberg e.V.
Siemensstraße 7 | 52525 Heinsberg | Design: braindinx GmbH
Bildnachweis: © AWO Bundesverband e.V., Bilddatenbank, © Fotolia
© Martina, denys_kuvaiev - Adobe Stock



Gemeinschaft leben

IFF Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle der AWO im Kreis Heinsberg

Entwicklung positiv beeinflussen

Kirchstraße 16
52531 Übach-Palenberg

Bahnhofstraße 26
41844 Wegberg

Telefon: 02451 9322001
Leitung: Daniela Bercke
Mobil: 0171 5680353

02434 8004727
iff@awo-hs.de
www.awo-hs.de



Einfach viel bewegen.
AWO im Kreis Heinsberg



Wir sind da für Kinder im Alter von 0-12 Jahren, weil sie:

- zu früh geboren wurden
- als Baby häufig unerklärlich schreien
- langsamer in der Entwicklung sind als Gleichaltrige
- in ihrer Bewegung unsicher und ungeschickt sind
- wenig oder gar nicht sprechen
- sehr ängstlich sind
- wenig Kontakt zu anderen Kindern finden
- oft unruhig und zappelig sind
- sich häufig aggressiv zeigen
- nicht ausdauernd spielen können
- sich schnell ablenken lassen / sich nicht konzentrieren können
- eine Behinderung haben oder eine Behinderung vermutet wird
- wenig Selbstvertrauen / geringes Selbstbewusstsein zeigen
- sehr zurückhaltend sind / nicht sprechen wollen

Unsere Leistungen

Interdisziplinäre Frühförderung in Form einer Komplexleistung für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren

Sie setzt sich nach § 46 SGB IX in Verbindung mit der Frühförderverordnung (FrühV) zusammen aus einer heilpädagogischen, kinderärztlichen, psychologischen und medizinisch-therapeutischen Leistung (Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie).

- Heilpädagogische Förderung als Solitärleistung für Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren
- Medizinisch-therapeutische Förderung als Solitärleistung durch unsere Kooperationspartner

Was erwartet Sie?

Nach einem offenen, niederschweligen Beratungsangebot kann eine interdisziplinäre Eingangsdiagnostik erfolgen. Inhalte sind ein Anamnesegespräch, eine Spielbeobachtung und Testung des Kindes sowie eine ärztliche und ggf. weitere medizinisch-therapeutische Diagnostik. Nach dieser entscheidet das interdisziplinäre Team unter Einbezug der Eltern und der Fallmanagerin des LVR den Förderbedarf des Kindes. Nach genehmigter Antragstellung beim Kostenträger erfolgt:

- die wöchentliche Förderung und Behandlung des Kindes (Einzel- oder Förderung in einer Kleingruppe) auf der Grundlage eines Förder- Behandlungs- oder Hilfeplanes
- Eltern- und Umfeldberatung (z.B. Kindergarten, Schule)
- eine interdisziplinäre Verlaufs- oder Abschlussdiagnostik

Die Fördereinheit dauert in der Heilpädagogik 60 Minuten, in der medizinisch / therapeutischen Einheit 45 Minuten.

Unsere Methoden

- Heilpädagogisches Spiel / Spieltherapie
- narratives Sandspiel
- Kinderpsychodrama
- Psychomotorik und Rhythmik
- Werken und Gestalten
- Musikalische Frühförderung, Musiktherapie
- Wahrnehmungsförderung
- Basale Stimulation
- Motopädie
- Sprach- und Kommunikationsförderung
- Beratung/Einzelfall-, System- oder Organisationsberatung
- Gruppenarbeit in Form von sozial-emotionaler Kompetenzförderung
- Bobath / Vojta
- sensorische Integrationstherapie nach J. Ayres
- Intra Act Plus
- tiergestützte Therapie mit dem Hund
- Autismus spezifische Förderung
- CO-OP Methode
- Audiolog
- NFT

Finanzierung

Die Fördermaßnahmen sind für die Eltern kostenlos. Die Kosten für die erbrachten Leistungen werden nach Bewilligung vom Leistungsträger (LVR Rheinland, den Krankenkassen ggf. vom Kreissozialamt oder zuständigem Jugendamt) übernommen.